

Frankfurt, 19.03.2015

tesa SE mit deutlichem Wachstum Dynamische Entwicklung im Geschäft mit der Automobilindustrie. Erholung in Europa

- **Umsatz steigt um 4,4 %, Umsatzrendite bei 17,0 %**
- **Überproportionales Wachstum mit Produkten für Autos, vor allem in Asien**
- **Consumergeschäft: Internationale Kampagne stärkt Marke in Europa**
- **Weitere Kunden im Baubereich setzen auf ACX^{plus}-Produkte**

Frankfurt, 19.03.2015 – Die tesa SE hat 2014 ihren Wachstumskurs fortgesetzt und sich erneut besser als der Markt entwickelt. Der Umsatz stieg organisch um 4,4 % (nominal + 3,6 %) auf 1.076,3 Mio. € (Vorjahr 1.038,5 Mio. €). Das **betriebliche Ergebnis (EBIT)** vor Sondereffekten erreichte 183,4 Mio. €. Dies entspricht einer **Umsatzrendite** auf EBIT-Basis vor Sondereffekten von 17,0 % (Vorjahr 16,9 %). Zu der positiven Entwicklung trugen alle Regionen und Geschäftsbereiche bei. Besonders stark wuchs das Geschäft mit Produkten für die Automobilindustrie in Asien.

„Die anhaltend positive Entwicklung zeigt, dass unsere Strategie nachhaltig trägt“, sagte Thomas Schlegel, Vorstandsvorsitzender der tesa SE, auf der heutigen Presskonferenz in Frankfurt. **„Wir wachsen mit neuen Produkten, die unseren Industriekunden und den Konsumenten überzeugenden Mehrwert bieten. Zugleich investieren wir überproportional in neue Technologien sowie den Ausbau unserer Strukturen, um unsere Position nachhaltig zu stärken.“**

Investitionen unterstützen Wachstumsstrategie

Im Hamburger Werk errichtete tesa eine neue, große Polymerisationsanlage zur Herstellung von Klebmassen, mit deren Hilfe sich die Möglichkeiten der patentierten ACX-Technologie noch besser ausschöpfen lassen. Die auf Basis dieses Verfahrens hergestellten hochfesten, besonders langlebigen und witterungsbeständigen Produkte werden unter anderem im neuen Geschäftsfeld Building Supply, dem Bau- und Konstruktionsbereich, eingesetzt. Einer der Schwerpunkte ist beispielsweise die Verklebung von Glastrennwänden im Innenausbau.

Konzernweit wuchs die Mitarbeiterzahl um 7 % auf 4.081 (Vorjahr 3.819). In China ist der Ausbau der Forschung und Entwicklung fortgesetzt worden. Vor allem in der Forschung und Entwicklung sowie in Marketing und Vertrieb wurden Mitarbeiter eingestellt.

Der Neubau der tesa Zentrale mit integriertem Forschungs- und Technologiezentrum nahe dem Hamburger Flughafen ist in seine letzte Phase getreten. Im November wurde mit den Umzugsvorbereitungen begonnen. Der Umzug aller Unternehmensteile soll im Dezember 2015 abgeschlossen sein. Dazu Schlegel: **„Das bisher größte Investitionsprojekt bei tesa befindet sich nach wie vor im Plan. Der Neubau sichert**

unser langfristiges Wachstum. Die Zusammenlegung der Bereiche erhöht die Effizienz und Flexibilität bei der Entwicklung neuer Produkte und trägt dazu bei, dass wir den laufend sich ändernden Anforderungen unserer Märkte noch besser gerecht werden können.“

Endverbrauchergeschäft: Internationale Kampagne stärkt Marke in Europa

Das auf Europa und Lateinamerika konzentrierte Geschäft mit Produkten für Konsumenten und Handwerker entwickelte sich sehr positiv. Der Umsatz wuchs organisch um 4,6 %. Mit einem neuen Montageband-Sortiment konnten deutlich Marktanteile hinzugewonnen werden. Wachstumstreiber waren auch Präzisionsabdeckbänder, vor allem in Kombination mit einem innovativen Warenpräsentationskonzept, das sich an neuesten Erkenntnissen zum Kaufverhalten der Konsumenten im Baumarktbereich orientiert. Die bereits in Deutschland gestartete, breit angelegte Kampagne, zu der Werbespots und die systematische Nutzung digitaler Kanäle gehören, wurde in den Fokusländern Polen, Italien, Frankreich und Spanien ausgerollt und förderte dort die Markenbekanntheit.

Industriegeschäft: Wachstum mit Anwendungen für Autos und Smartphones

Der Unternehmensbereich Industrie legte ebenfalls deutlich zu und erreichte ein organisches Umsatzwachstum von 4,5 %. Zum Wachstum trugen sowohl das Direkt- als auch das Handelsgeschäft in allen Regionen bei. Starke Wachstumsimpulse kamen dabei erneut aus Asien und den USA, wo sich vor allem das Geschäft mit der Automobil- und der Elektronikindustrie dynamisch entwickelte. Erfolgreich waren vor allem fälschungssichere Kennzeichnungssysteme mit Lasertechnologie für den Diebstahlschutz bei Autos sowie neue Produkte zur Befestigung von Kabeln im Fahrzeuginnenraum. Wachstumstreiber im Elektronikbereich waren wieder ablösbare Klebprodukte, die in mobilen Endgeräten für das Fixieren der Batterien eingesetzt werden, sodass diese sich schnell und leicht austauschen lassen.

Umsatzanteil Asien steigt auf 28,9 %, Europageschäft wächst um 4,0 %

Die Geschäftsregion Afrika/Asien/Australien zeigte das stärkste Wachstum. Der Umsatz stieg wechselkursbereinigt um 6,4 % auf 311,5 Mio. €. Der Anteil dieser Region am Gesamtumsatz erreichte 28,9 % (Vorjahr 28,2 %). Dabei war China der Hauptwachstumsmarkt. Das Geschäft in Europa erholte sich deutlich und legte um 4,0 % zu.

Ausblick 2015

Im laufenden Geschäftsjahr ist weiterhin von positiven Impulsen aus der Automobilindustrie in Nordamerika auszugehen. Auch das Geschäft mit der auf Asien konzentrierten Elektronikindustrie bleibt weiterhin attraktiv, sodass 2015 mit weiterem Wachstum zu rechnen ist. Zugleich birgt jedoch der Projektcharakter dieses Geschäfts nach wie vor ein hohes Risiko. Das noch junge Geschäftsfeld Pharma wird sich weiterhin positiv entwickeln. Im Bereich Building Supply, dem Geschäft mit der Bau- und Konstruktionsindustrie, wird die Kundenbasis kontinuierlich ausgebaut.

Insgesamt ist von einer weiterhin stabilen Entwicklung in Europa auszugehen. Unsicherheiten bergen jedoch die derzeitigen geopolitischen Konflikte und deren Einfluss auf die konjunkturelle Stimmung, insbesondere in Osteuropa. In Südeuropa dürfte sich die leichte Erholung der Volkswirtschaften fortsetzen und einen positiven Einfluss auf die Entwicklung im Distributions- und Endkundengeschäft nehmen.

Die Volatilität der Währungskurse, insbesondere der deutlich erstarkte US-Dollar, wird auch 2015 die Entwicklung des tesa Geschäfts beeinflussen.

Fortgesetzte Investitionen in Forschung und Entwicklung und damit in innovative Produkte stärken die Marktposition von tesa nachhaltig. Für das laufende Geschäftsjahr erwartet tesa demzufolge ein erneut leicht über der Marktentwicklung liegendes Wachstum. Die Ergebnisentwicklung wird aufgrund der zu erwartenden Belastungen im Zusammenhang mit dem Firmenumzug 2015 leicht rückläufig sein. Die operative EBIT-Umsatzrendite wird deshalb geringfügig unter dem Vorjahreswert liegen.

Geschäftsentwicklung 2014 online

Die aktuellen Geschäftszahlen und weitere Informationen finden Sie in der Geschäftsentwicklung 2014, die dieser Pressemappe beiliegt, oder online unter www.tesa.de/company/investors.

Diese Presseinformation sowie Bildmaterial finden Sie online unter www.tesa.de/presse.

Über die tesa SE

Die tesa SE ist einer der weltweit führenden Hersteller technischer Klebebänder und selbstklebender Systemlösungen (mehr als 7000 Produkte) für Industrie- und Gewerbetunden sowie Endverbraucher. Seit 2001 ist die tesa SE (4100 Mitarbeiter) eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Beiersdorf AG (u. a. NIVEA, Eucerin, La Prairie). Etwa drei Viertel des Umsatzes der tesa Gruppe (2014: 1.076,3 Mio. Euro) entfallen auf Anwendungen für unterschiedliche Industriebranchen wie Automobil und Elektronik (z. B. Smartphones, Tablet-PCs), Druck & Papier, Building Supply sowie Sicherheitskonzepte für einen effektiven Marken- und Produktschutz. Seit Kurzem entwickelt tesa als Partner der Pharmaindustrie auch arzneimittelhaltige Pflaster. Knapp ein Viertel des Umsatzes erwirtschaftet tesa im Consumer-Bereich. 300 Produkte für Endverbraucher erleichtern die Arbeit im Haushalt und Büro.

Pressekontakt:

tesa SE

Reinhart Martin – Leiter Unternehmenskommunikation

Tel: +49(0)40 - 4909-4448

E-Mail: reinhart.martin@tesa.com